

# Wichtiges für die Alpsaison

In wenigen Wochen beginnt bereits wieder eine neue Alpsaison. Die auf letztes Jahr eingeführte Vergütung der Alpkontrollen hat sich bewährt, ebenfalls die Zuordnung der TVD-Nummer auf den Alpbetrieben.



BILD: CELINE OSWALD

Die Milchkontrolle auf der Alp oder in einer Vorweide muss zwingend auf eine Alpnummer erfolgen.

Damit die Vergütung der Alpkontrollen richtig abgerechnet werden kann, sind einige Punkte zu berücksichtigen.

## ZU BEACHTEN

Die Milchkontrolle auf der Alp oder in einer Vorweide muss zwingend auf eine Alpnummer erfolgen. Ist einer Alp noch keine Alpnummer zugeordnet, muss sie bei swissherdbook angefordert werden. Sämtliche Tiere einer Alp sind auf der gleichen Alpnummer zu kontrollieren, mehrere Alpnummern in einem Stall sind nicht zulässig.

Geht der ganze Betrieb auf die Alp, kann auf dem Begleitschein die Heimnummer gestrichen und die Alpnummer eingetragen werden. Wichtig: Im Herbst muss bei der Heimkehr die Alpnummer gestrichen und die Heimnummer eingetragen werden.

Die Bestellung der Alpbegleitscheine hat rechtzeitig (spätestens am 1. Alptag) zu erfolgen. Bei rechtzeitiger Bestellung erhält der Milchkontrolleur vorgedruckte Etiketten, was ihm und auch dem Labor die Arbeit wesentlich erleichtert.

Nichtherdebuchtiere sind als NH-Tier zu kennzeichnen. Für diese Tiere ist nur eine Milchprobe zu entnehmen und keine Milchmenge einzutragen. Die Vergütung des Kontrolleurs und die Abrechnung dieser Proben erfolgt direkt durch die Alp.

## Übersicht: Tarife Alpkontrollen

Wer geht auf die Alp?	Besuchspauschale zu Lasten Betrieb	Besuchspauschale zu Gunsten Kontrolleur
Nur eigene Kühe	CHF 20.00	A4 CHF 39.20 / AT4 CHF 27.75
Eigene + fremde Kühe	CHF 7.50 je Besitzer	A4 CHF 39.20 / AT4 CHF 27.75
Nur fremde Kühe	CHF 7.50 je Besitzer	A4 CHF 39.20 / AT4 CHF 27.75
Korporationsalpen	CHF 7.50 je Besitzer	A4 CHF 39.20 / AT4 CHF 27.75


Diese Beträge gelten nur, wenn die Kontrolle mit einer Alpnummer durchgeführt wird.

## TVD-NUMMER ALPBETRIEBE

Die TVD-Nummern der Alpbetriebe wurden grösstenteils registriert. Wir ersuchen die Milchkontrolleure und Alpbetreiber, die eingetragenen Nummern zu kontrollieren und gegebenenfalls zu berichtigen. Korrekte TVD-Nummern erleichtern uns die Tiersuche bei falschen oder unvollständigen Ohrmarkennummern.

## RÜCKMELDUNG RESULTATE

Die Rückmeldung der Resultate erfolgt in erster Linie an den Eigentümer der Tiere. Wünscht ein Alpbetrieb ebenfalls die Resultate, kann er anfangs Saison schriftlich die Dienstleistung „Laborbericht an Alp“ bestellen. Bisherige Anmeldungen behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht jedes Jahr erneuert werden.

swissherdbook wünscht allen einen schönen Alpsommer. 

*Bernhard Zurbuchen*

Informationen und Formulare unter:

[www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → **milchkontrolle**